

1 Wenn Sie noch mit der Bearbeitung eines Fotos beschäftigt sind, können Sie die Verwaltung der Filter gleich hier aufrufen. Tippen Sie dafür unten auf **Filter** und wischen anschließend ganz nach rechts. Tippen Sie hier auf **Verwalten**.

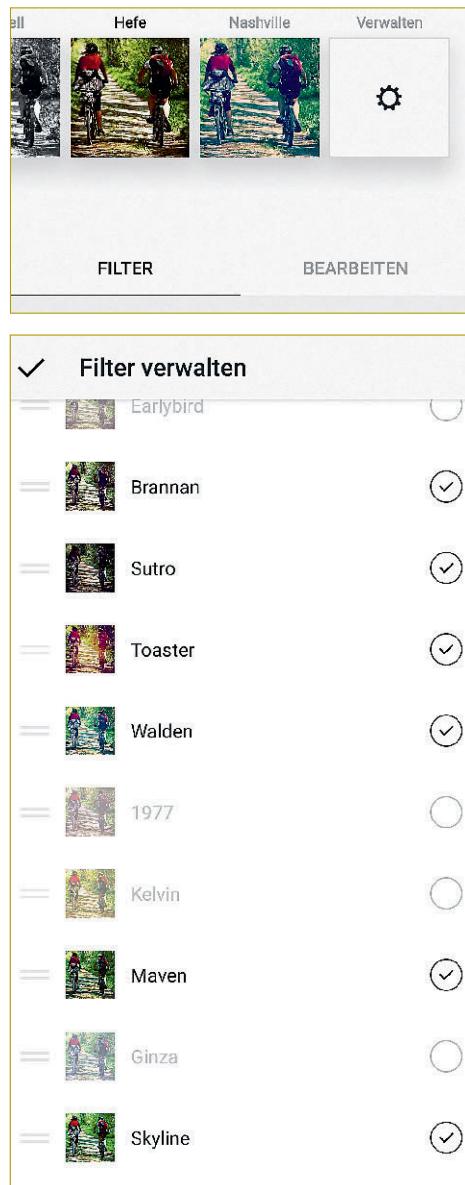
2 Sie sehen nun eine ganze Reihe von Filtern, die mit einem Häkchen versehen sind. Diese Filter sind bereits aktiv und stehen zur Fotogestaltung parat. Ein Filter gefällt Ihnen nicht? Dann entfernen Sie **das Häkchen** einfach – dieser Filter taucht nicht mehr in der Übersicht auf.

3 Darüber hinaus sehen Sie hier zahlreiche neue Filter, die noch nicht in die Übersicht integriert sind. Wenn Ihnen einer gefällt, aktivieren Sie das **Häkchen**. Sobald Sie oben links auf den **großen Haken** getippt haben, sind Ihre Änderungen gespeichert.

4 Sie befinden sich nun wieder im übergeordneten Filter-Menü und können Ihre neuen gestalterischen Optionen an einem Foto ausprobieren.

Ungenutzte Filter schnell aussortieren

Auch aus der Filterübersicht am unteren Bildrand können Sie einzelne Filter entfernen. Tippen Sie sie an und halten Sie den Finger gedrückt. Ziehen Sie den Filter dann nach oben – schon verschwindet er aus dem Auswahl-Menü.



„Gesichtserkennungstechnologie [...] auf Fotos bzw. in Videos [...] wiederzuerkennen“ und vieles mehr.

Die kompletten Informationen finden Sie detailliert in den Datenschutzrichtlinien des Unternehmens unter <https://de-de.facebook.com/help/instagram/155833707900388>. Instagram ist

also, so wie sein großer Bruder Facebook, äußerst neugierig. Daher ist es wichtig, die App so gut es geht abzuriegeln.



Privatsphäre und Sicherheit: App-Einstellungen vornehmen

In den Einstellungen von Instagram sehen Sie neben den Optionen rund um Ihr Profil und die App selbst eine Reihe von Möglichkeiten, Ihre Privatsphäre zu schützen und die Sicherheit zu erhöhen.

Um diese Einstellungen aufzurufen, tippen Sie unten rechts auf Ihr *Profilbild*, dann oben rechts auf die *drei Striche* und schließlich unten auf *Einstellungen*. Wenn Sie nun ein Stückchen nach unten scrollen, sehen Sie die Einstellungen für Privatsphäre und Sicherheit.

Die Konto-Privatsphäre anpassen

Sie können Ihr Profil in ein privates Konto umwandeln (siehe „Das eigene Profil abriegeln“, S. 50). Wenn Sie das tun, sehen nur von Ihnen bestätigte Personen Ihre Beiträge, Abonnements und Follower.

Lediglich die Anzahl von Beiträgen, Abonnenten und Abonnements ist weiterhin öffentlich sichtbar.



Blockierte Konten

Wenn Sie einen anderen Benutzer blockiert haben, taucht dessen Name hier auf. Instagrammer, die Sie selbst blockieren, sehen weder Ihr Profil und Ihre Posts noch Ihre Instagram-Story.